

OFFENBACH-POST

Nr. 70 · D 5461 · A · € 2,20

Offenbacher Zeitung

Freitag, 22. März 2024

Neues Innenstadt-Projekt

Fußgängerzone wird versenkbar
Poller bekommen » OFFENBACH SEITE 17

Betrug beim Deutschland-Ticket

Nach vielen Zahlungsausfällen
RMV-App abgeschaltet » HESSEN SEITE 4

Bereit fürs Wiedersehen

Noel Knothe empfängt mit dem
OFC den FSV Frankfurt » SPORT SEITE 11



Neue Instrumente und lange fällige Reparaturen

ANWR-Kinderhilfe Mainhausen unterstützt die Musikschule mit 8 500 Euro

Ostkreis – Die Ariston-Nord-West-Ring-Kinderhilfe (ANWR-Kinderhilfe) mit Sitz in Mainhausen unterstützt als gemeinnütziger Verein seit vielen Jahren soziale Projekte. In diesem Jahr geht eine großzügige zweckgebundene Spende über 8 500 Euro an die Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen. Eine der Hauptsäulen der vor 55 Jahren gegründeten musikalischen Bildungseinrichtung, eine der ältesten Musikschulen der Republik, ist der Bereich der musikalischen Früherziehung. Für die kleinsten Schülerinnen und Schüler der Musikschule konnten mit den ANWR-Geldern eine ganze Reihe an Instrumenten neu angeschafft werden, für die im regulären Etat der Musikschule momentan keine finanziellen Spielräume vorhanden waren. Ein weiterer Teil des Geldes wurde in die Restaurierung einiger Klaviere im



8 500 Euro spendete die Mainhäuser ANWR-Kinderhilfe an die Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen. Im Bild (v.l.): Jens Horch und Brigitte Albert (beide Musikschule), Schulleiter Stefan Weilmünster, Thomas Weil (ANWR), Schulleiter Ingo Negwer und Frank Schuffelen (ANWR).

FOTO: HAMPE

Schulgebäude am Freihofplatz investiert, bei denen teilweise seit den 1990er-Jahren aus Kostengründen keine größeren Reparaturen mehr durchgeführt werden konnten. Darunter auch der große

Konzertflügel der Musikschule, der nun neu intoniert, gestimmt und reguliert wieder mehreren Generationen junger Pianisten zur Verfügung steht. Schulleitung und Vorstand der Musikschule dank-

ten den beiden Vorständen der ANWR-Kinderhilfe, Thomas Weil und Frank Schuffelen, der gleichzeitig Vorstandsvorsitzender der ANWR-Group ist, bei der symbolischen Übergabe des

Schecks im kleinen Saal der Musikschule für ihr Engagement.

„Musik spendet Freude und verbindet uns Menschen miteinander. Die Musikschule ermöglicht ihren Schülern seit mehr als 55 Jahren den Einstieg ins Musizieren und leistet so einen wertvollen Beitrag für die gesamte Region“, begründete Frank Schuffelen das Engagement der ANWR-Kinderhilfe. „Viele unserer Beschäftigten am Standort in Mainhausen hatten selbst schon Berührungspunkte mit der Musikschule. Sie hat ihre eigene Jugend oder die ihrer Kinder positiv geprägt. Die ANWR-Group fühlt sich aufgrund ihrer genossenschaftlichen Tradition der Gemeinschaft verpflichtet. Ich freue mich sehr, dass wir über unsere Kinderhilfe Kinder und Jugendlichen in ihrer musikalischen Ausbildung unterstützen können“, sagt Schuffelen.

mho